Funktionsübersicht

Stand 06/2026 - Version 1.0

KNX Gateway für Daikin Wohnbau-Klimageräte
SCN-ACG0DAI.01

SCN-ACG0DAI.01

Das MDT KNX Gateway SCN-ACG0DAI.01 ermöglicht die Einbindung von Daikin Wohnbau Klimageräten in die KNX Installation. Damit lässt sich das Klimagerät bequem über KNX Taster, Visualisierungen oder automatische Gebäudefunktionen bedienen.

Neben dem Ein- und Ausschalten können Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe und Lamellenbewegung über KNX eingestellt werden. Gleichzeitig stellt das Gateway wichtige Statusinformationen bereit, sodass der aktuelle Gerätezustand jederzeit nachvollziehbar ist.

Das Gerät ist für die Unterputzmontage vorgesehen und wird über die ETS parametriert. Der passende Daikin Gerätetyp wird in der ETS ausgewählt; die verfügbaren Funktionen richten sich nach dem angeschlossenen Innengerät

Funktionsübersicht

Funktion	Beschreibung
Ein-/Ausschalten	Das Klimagerät wird über KNX gestartet oder gestoppt.
Betriebsarten	Auto, Heizen, Kühlen, Lüften und Entfeuchten können genutzt werden.
Solltemperatur	Die gewünschte Temperatur wird direkt über KNX vorgegeben.
Virtuelle Temperaturregelung	Ein KNX Temperaturfühler kann als Raumtemperaturreferenz dienen.
Lüftersteuerung	Automatik und mehrere Lüfterstufen stehen zur Verfügung.
Swing-Funktion	Vertikale und horizontale Lamellenbewegung können gesteuert werden.
Fensterkontakt	Bei geöffnetem Fenster schaltet das Klimagerät automatisch aus.
Szenen	Zwei Szenen speichern Betriebsart, Temperatur, Lüfter, Swing und Befeuchtung.
Statusmeldungen	Aktuelle Werte können beim Start und während des Betriebs gesendet werden.
Textobjekte	Betriebsart, Lüfterstufe, Swing und Befeuchtung können als Klartext ausgegeben werden.
Fehlermeldungen	Fehlerstatus und Fehlercode werden über KNX bereitgestellt.
Betriebsstundenzähler	Die Laufzeit des Innengerätes kann überwacht werden.
Fernbedienung	Die Bedienung über die Gerätefernbedienung kann freigegeben oder gesperrt werden.
Befeuchtungsfunktion	Bei unterstützten Geräten kann die Befeuchtung eingebunden werden.

Komfortable Bedienung über KNX

Das Daikin Klimagerät kann über KNX ein- und ausgeschaltet werden. Der aktuelle Schaltzustand steht als Rückmeldung zur Verfügung und kann zum Beispiel in einer Visualisierung angezeigt oder für weitere Automationen genutzt werden.

Die gewünschte Betriebsart lässt sich direkt über KNX auswählen. Je nach angeschlossenem Innengerät stehen Auto, Heizen, Kühlen, Lüften und Entfeuchten zur Verfügung. Für eine besonders einfache Bedienung können die Betriebsarten zusätzlich als einzelne 1-Bit-Objekte bereitgestellt werden. Dadurch lässt sich beispielsweise ein Taster direkt mit einer bestimmten Betriebsart belegen.

Für Anwendungen mit einfacher Umschaltung zwischen Kühl- und Heizbetrieb kann ein separates Kühlen/Heizen-Objekt aktiviert werden. So lässt sich der aktuelle Betriebszustand übersichtlich anzeigen und gezielt umschalten.

MDT technologies GmbH · Papiermühle 1 · 51766 Engelskirchen · Germany
Telefon: +49 (0) 2263 880 · knx@mdt.de · www.mdt.de

Sollwert und Raumtemperatur

Die gewünschte Solltemperatur wird über KNX an das Klimagerät übertragen. Alternativ kann die Temperatur schrittweise erhöht oder verringert werden. Diese Funktion eignet sich besonders für die Bedienung über Taster, bei denen keine direkte Temperatureingabe vorgesehen ist.

Bei Bedarf kann ein externer KNX Temperatursensor als Referenz für die Raumtemperatur verwendet werden. Das Gateway nutzt diesen Wert für die virtuelle Temperaturregelung und berechnet daraus den Sollwert, der an das Klimagerät gesendet wird. Dadurch kann die Temperaturführung stärker an der tatsächlichen Raumtemperatur im gewünschten Messbereich ausgerichtet werden.

Lüfter und Luftverteilung

Die Lüfterstufe kann komfortabel über KNX eingestellt werden. Unterstützt werden die Automatikfunktion sowie mehrere feste Lüfterstufen von niedrig bis hoch. Zusätzlich können die Lüfterstufen als einzelne Bit-Objekte angezeigt und bedient werden.

Für eine einfache Tasterbedienung steht optional ein Schrittobjekt zur Verfügung. Damit kann die Lüfterstufe stufenweise erhöht oder verringert werden, ohne dass eine Visualisierung erforderlich ist.

Auch die Lamellenbewegung kann in die KNX Bedienung eingebunden werden. Je nach Klimagerät lassen sich vertikaler Swing, horizontaler Swing oder beide Bewegungsrichtungen gemeinsam steuern. Der aktuelle Swing-Modus kann über KNX zurückgemeldet und angezeigt werden.

Fensterfunktion

Über ein Fensterobjekt erkennt das Gateway, ob ein Fenster geöffnet ist. Nach Ablauf einer einstellbaren Zeit wird das Klimagerät automatisch ausgeschaltet. Wird der Zeitwert auf 0 gesetzt, erfolgt das Ausschalten sofort.

Solange das Fenster geöffnet ist, bleibt das Klimagerät ausgeschaltet. Nach dem Schließen kann das Gateway wahlweise den zuletzt über KNX gesetzten Zustand wiederherstellen oder ausgeschaltet bleiben, bis ein neuer Einschaltbefehl gesendet wird.

Szenen

Das Gateway unterstützt zwei Szenen. In einer Szene werden die aktuellen Einstellungen für Betriebsart, Solltemperatur, Lüfterstufe, Swing-Funktion und Befeuchtung gespeichert. Beim Aufruf stellt das Gateway diese Werte wieder her und überträgt sie an das Klimagerät.

So lassen sich häufig genutzte Einstellungen, beispielsweise Komfortbetrieb, Nachtbetrieb oder Abwesenheit, schnell und zuverlässig abrufen. Die Szenen können über ein gemeinsames Szenenobjekt oder über separate Bit-Objekte gespeichert und gestartet werden.

Übersichtliche Status- und Textmeldungen

Das Gateway stellt die wichtigsten Betriebszustände über KNX bereit. Dazu gehören Betriebsart, Lüfterstufe, Swing-Modus, Befeuchtungsmodus und Solltemperatur. Optional können diese Werte nach Busspannungswiederkehr automatisch gesendet werden.

Für eine gut lesbare Anzeige in Visualisierungen lassen sich Betriebsart, Lüfterstufe, Swing-Funktion und Befeuchtungsmodus zusätzlich als Text ausgeben. Die Texte können in der ETS parametriert werden.

Gerätefreigabe, Fernbedienung und Wartung

Über ein Freigabeobjekt kann das Gateway gezielt aktiviert oder deaktiviert werden. Bei deaktiviertem Gateway bleibt nur das Freigabeobjekt aktiv. Dadurch lässt sich die KNX Bedienung bei Bedarf vollständig sperren und später wieder freigeben.

Die Daikin Fernbedienung kann ebenfalls über KNX freigegeben oder gesperrt werden. Ist sie freigegeben, kann das Klimagerät parallel über KNX und über die Fernbedienung bedient werden.

Ein Betriebsstundenzähler erfasst die Laufzeit des Innengerätes. Dieser Wert kann für Wartungszwecke genutzt werden, zum Beispiel zur Kontrolle von Filterwartungen. Nach der Wartung kann der Zähler zurückgesetzt werden.

Stand 06/2026 - Version 1.0

MDT technologies GmbH · Papiermühle 1 · 51766 Engelskirchen · Germany
Telefon: +49 (0) 2263 880 · knx@mdt.de · www.mdt.de